

KREUZ & QUER

Gemeindebrief



Ev. Kirchengemeinde
Cochem

Dezember 2022 - Februar 2023



Pixabay

Gottesbilder

Liebe Leserin, lieber Leser,

Als Jesus auf die Welt kam, erlebten die Menschen einen Kulturschock. Ihr Gottesbild und das, das Jesus verkörperte, unterschieden sich gewaltig. Gottesbilder - wir haben so viele davon im Kopf und wollen in diesem Kreuz und Quer einige vorstellen. Unsere Kinder haben u.a. im Kinderparlament über Gottesbilder nachgedacht (S. 4-6). Auf der Kinder- und Teensfreizeit, der Jugendaktionswoche "GenialSozial" bei den verschiedenen großen und kleinen Gottesdiensten spielten Vorstellungen von Gott eine Rolle (S. 15 + 8-9). Wir laden

herzlich ein zu unseren Advents- und Weihnachtsgottesdiensten. Viel Spaß bei der Lektüre!

Ihr Redaktionsteam



Editorial, Inhalt	2
Angedacht	3
Gottesbilder	4-6
Taufen 2023	7
Einladung Senioren-Weihnachtsfeier	7
GenialSozial	8-9
Sommerfreizeit	10
Rezept: Quittenspunsch	11
Termine	12-13
Auf einen Blick	14
Kinder- und Teensfreizeit	15
Erntedank	16
Willow-Kongress	17
Evermore-MeditationsApp	18
Taufen in Pommern	19
Weihnachtsgottesdienste	20
Geburtstage	21
Freud und Leid	22
Hauptamtliche/Presbyterium	23
Jahreslosung	24

Verantwortlich

Evangelische Kirchengemeinde Cochem

Oberbachstraße 59, 56812 Cochem
Tel. 0 26 71 / 71 14 | Fax 0 26 71 / 14 00
E-Mail: gemeinde.buero@coc-ek.de
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 9-12 Uhr
Do. 15-18 Uhr

Redaktionsteam

Anke Wiedekind, Rebecca Schmaranzer,
Timo Schmaranzer, Katharina Hassert,
Rüdiger Lancelle, Carmen Bungart,
Renate Grünhäuser, Gerda Wies,
Ilona und Lio Gertfelder

Satz

Carmen Bungart
E-Mail: gemeinde.buero@coc.ek.de

Druck

Caritas-Druckerei, Ulmen

Unsere Homepage
www.coc-ek.de
www.youcom.cc



Angedacht - Gottesbilder

Welches Bild haben Sie im Kopf, wenn Sie an Gott denken? Eine großväterliche, gütige Figur, eine gesichtslose Macht, die alles kann und alles weiß und alles überwacht? Oder etwas völlig anderes? Wir sollen uns kein Bildnis von Gott machen, heißt es in den 10 Geboten. Aber wir können nicht an Gott denken, nicht von ihm sprechen, ohne dabei Bilder zu benutzen. So funktioniert nun mal das menschliche Gehirn, dass wir alles irgendwie auch visualisieren.

Manche dieser Bilder sind biografisch geprägt. Die Gottesanrede „Vater“ z.B. löst bei vielen Menschen Erinnerungen an den eigenen Vater aus, und je nachdem, wie er war, färbt sich das eigene Bild von Gott entsprechend ein, in warme, liebevolle Farben oder in kalte, strenge Farben.

Trotz des Bilderverbots ist die Bibel bis zum Rand angefüllt mit Gottesbildern. Schauen Sie sich auf den folgenden Seiten um, Sie werden einige finden.

Als Gott in Gestalt eines kleinen Babys in einer Krippe im zugigen Stall von Bethle-

hem auf die Welt kam, wurden viele der gängigen Gottesbilder auf den Kopf gestellt.

Man verstand nicht, was da passierte. Der mächtige Gott – klein wie ein Baby? Hilflos? Mit Windeln? Gleich nach der Geburt auf der Flucht? Das kann doch nicht sein. Die Menschen, die damals mit diesem neuen Gottesbild konfrontiert wurden, mussten lernen: Gott liebt so sehr, dass er dafür seine Macht ablegt und seinen Himmel verlässt.

Wer ist denn nun Gott? Der barmherzige Vater? Der strenge Richter? Das Neugeborene in den Windeln? Der gute Hirte? Die nicht ganz einfache Antwort lautet: Er ist alles – und noch viel mehr. Die vielen Bilder seiner selbst schimmern uns wie die vielen Facetten eines Edelsteins entgegen und fangen doch seine Schönheit und Vielschichtigkeit nur ansatzweise ein.

Anke Wiedekind



Wollen Sie noch aktueller informiert sein?!

Abonnieren Sie doch unseren Gemeinde-Newsletter! Jede Woche bekommen Sie kostenlos und ohne Werbung die aktuellsten Infos zu Gottesdiensten, Veranstaltungen und anderen wichtigen Ereignissen als Email zugesendet. Einfach auf unsere Homepage (www.coc-ek.de) gehen und ganz unten den Newsletter abonnieren!

Gott ist 1000 Bilder

Gott ist 1000 Bilder, er lässt sich nicht auf eines beschränken und deshalb heißt es in den 10 Geboten vielleicht auch, wir sollen uns kein Bild von Gott machen. Denn uns geht es dann vielleicht so wie den Blinden in der folgenden Geschichte:

Es waren einmal fünf weise Gelehrte. Sie alle waren blind. Diese Gelehrten wurden von ihrem König auf eine Reise geschickt und sollten herausfinden, was ein Elefant ist. Und so machten sich die Blinden auf die Reise nach Indien. Dort wurden sie von Helfern zu einem Elefanten geführt. Die fünf Gelehrten standen nun um das Tier herum und versuchten, sich durch Er tasten ein Bild von dem Elefanten zu machen.

Als sie zurück zu ihrem König kamen, sollten sie ihm nun über den Elefanten berichten. Der erste Weise hatte am Kopf des Tieres gestanden und den Rüssel des Elefanten betastet. Er sprach: "Ein Elefant ist wie ein langer Arm." Der zweite Gelehrte hatte das Ohr des Elefanten ertastet und sprach: "Nein, ein Elefant ist vielmehr wie ein großer Fächer." Der dritte Gelehrte sprach: "Aber nein, ein Elefant ist wie eine dicke Säule." Er hatte ein Bein des Elefanten berührt. Der vierte Weise sagte: "Also, ich finde, ein Elefant ist wie eine kleine Strippe mit ein paar Haaren am Ende", denn er hatte nur den Schwanz des Elefanten ertastet. Und der fünfte Weise berichtete seinem König: "Also, ich sage, ein Elefant ist wie eine riesige Masse, mit Run-

dungen und ein paar Borsten darauf." Dieser Gelehrte hatte den Rumpf des Tieres berührt.

Nach diesen widersprüchlichen Äußerungen fürchteten die Gelehrten den Zorn des Königs, konnten sie sich doch nicht darauf einigen, was ein Elefant wirklich ist. Doch der König lächelte weise: "Ich danke Euch, denn ich weiß nun, was ein Elefant ist: Ein Elefant ist ein Tier mit einem Rüssel, der wie ein langer Arm ist, mit Ohren, die wie Fächer sind, mit Beinen, die wie starke Säulen sind, mit einem Schwanz, der einer kleinen Strippe mit ein paar Haaren daran gleicht und mit einem Rumpf, der wie eine große Masse mit Rundungen und ein paar Borsten ist." Die Gelehrten senkten beschämt ihren Kopf, nachdem sie erkannten, dass jeder von ihnen nur einen Teil des Elefanten ertastet hatte und sie sich zu schnell damit zufrieden gegeben hatten.

(Verfasser unbekannt)

Gott ist 1000 Bilder. Jedes Bild, das wir kennen oder uns überlegen, zeichnet einen Teil Gottes, den wir erfahren haben. Gott ist ein Retter, der uns aus Gefahren und kniffligen Situationen holt. Er ist ein Superheld wie im Film, und wenn wir das noch nicht bewusst wahrgenommen haben, wie er uns in unserem Leben hilft, dann können wir davon in der Bibel lesen. Gott ist wie die Ewigkeit, er war schon immer da und wird immer da sein. Gott ist wie ein Freund, der alle Menschen, Tiere

und Pflanzen liebt. Gott ist wie das Leben, denn er hat es erschaffen. Er ist der Erschaffer, ein Held, ein Baum, ein Vater, wie Ilay, wie (setze hier deinen Namen ein), wie eine Mutter, und er ist wie ein Cookie.

Hier waren jetzt bestimmt ein paar Bilder dabei, die du kanntest, die dir in deinem Leben schon begegnet sind und andere, die neu für dich sind. Gott ist 1000 Bilder. Er zeigt sich jedem anders in seinem Le-

ben. Tim erkennt Gott in einem Cookie, denn den mag er, und Gott mag er auch. Lara erkennt Gott in einem Baum, denn Bäume helfen uns und der Welt, und Gott hilft auch. Ilay erkennt Gott in sich selbst, denn jeder trägt etwas von Gott in sich, das er dahinein gelegt hat.

Geschrieben von Lara Becker, Ilay Gertfelder, Tim Brauns, Caius Brachtendorf und Becca Schmaranzer



Gottesbilder



Ich mag Cookies
und Gott mag ich auch



Jeder darf anders sein



Gott darf aussehen,
wie er will



Gott kann brennen,
ohne zu verbrennen

Die Bilder wurden gemalt, während dem „Kinderparlament“.

Taufen 2023

Wir freuen uns auch im Jahr 2023 auf viele schöne Taufen. In unserer Gemeinde feiern wir Taufen an fest vorgesehenen Terminen (Ausnahmen sind im Einzelfall möglich). Die Tauftermine 2023 sind:

05.03. (Friedenskirche Kaisersesch)

09.04. (Oster-Familiengottesdienst im Katharina-von-Bora-Haus Ulmen)

30.04. (Gottesdienst in der Ev. Kirche Cochem)

28.05. (Taufest in Pommern)

09.07. (Gottesdienst in der Ev. Kirche Cochem)

20.08. (Gottesdienst im Katharina-von-Bora-Haus Ulmen)

01.10. (Familien-Erntedankgottesdienst in der Ev. Kirche Cochem)

Im (für das 1. Kind verpflichtenden) Taufkurs lernen wir uns kennen, kommen über die Taufe und ihre Bedeutung ins Gespräch und geben Einblick, welche Angebote die Gemeinde für Kinder und Familien bereit hält. Die Taufkurs-Termine geben wir bekannt, sobald wir wissen, wie die Tauftermine genutzt werden.

Melden Sie sich gerne bei uns - wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

 **Herzliche Einladung zur**

Seniorenweihnachtsfeier

der Ev. Kirchengemeinde Cochem,
am 15. Dezember von 14.30 - 16.30 Uhr,
im Ev. Gemeindehaus, Oberbachstr. 59, Cochem.

Bei Bedarf nutzen Sie gerne unseren kostenfreien
Fahrservice.

**Wir bitten um Ihre Anmeldung
bis Freitag, den 9. Dezember**

02671-7114

GenialSozial 2022

In der Woche vom 24. - 28. Oktober 2022 war das evangelische Gemeindehaus in Cochem gefüllt mit über 30 jungen Menschen, die an der ökumenischen Projektwoche „GenialSozial“ teilnahmen. Ziel dieser Projektwoche ist es, das ökologische und soziale Bewusstsein der Jugendlichen zu stärken.

Auch in diesem Jahr haben die Jugendlichen viele Projekte gestemmt:



So haben sie z.B. Lebensmittel für die Tafel gesammelt, indem sie andere Menschen angesprochen haben, bei ihrem Einkauf doch ein oder zwei Dinge mehr einzukaufen. Vielen Dank an Edeka Ziegler in Kaisersesch, Edeka Biermann in Ulmen und REWE Hundertmark in Cochem, dass sie uns hier unterstützt haben.



Auch im Durchblick e.V. in Kaisersesch waren die Jugendlichen aktiv. Hier haben sie bei der Spendenannahme, dem Sortieren und im Verkauf geholfen. Eine Gruppe durfte in die Seniorenresidenz ProSeniore nach Cochem und dort mit ein paar Bewohnern ein Nachmittagsprogramm gestalten. Auch praktisch haben sich die Jugendlichen in dieser Woche austoben können. So baute eine Gruppe ein Insektenhotel auf dem Gelände der evangelischen Kirche in Cochem. Andere packten bei den täglichen Arbeiten im Gemeindehaus mit an.



Thematisch haben wir uns die Frage gestellt, wie wir besser mit unseren Ressourcen umgehen können und welchen Einfluss wir darauf haben. Was Müll mit unserer Welt macht und was wir tun können. Passend zu diesem Thema wurde nachmittags in den vier Stadtteilen von Cochem Müll gesammelt. In Gesprächen, im Verlauf des Abends stellte sich heraus, dass viele Jugendliche schockiert waren, wie manche Menschen mit der Natur umgehen. So sammelte eine Gruppe z.B. eine alte Kaffeemaschine ein. Andere Themen

waren unser Umgang im Internet und was wir gegen Hass im Netz tun können, wie wir mit unserem Wasser umgehen und wie wir unsere Zeit gut nutzen können. Jede dieser inhaltlichen Einheiten wurde mit Singen gestartet. Etwas Besonderes war der Besuch von Julia Hermes. Sie und ihre Schwester sind gerade von einer 4-jährigen Reise zurück, von der sie uns berichtete.

Hier noch ein paar Teilnehmer-Statements:

An „GenialSozial“ hat mir besonders die gute Gemeinschaft gefallen, dass sich jeder mit jedem gut versteht und die Chance hat, etwas Gutes zu tun - für Menschen und die Umwelt. **Tabea, 17 Jahre**

Ich fand an „GenialSozial“ gut, dass wir immer viele Aktionen für einen guten Zweck gemacht haben. Das Essen war sehr lecker und die Gemeinschaft war einfach super. **Nils, 14 Jahre**

An „GenialSozial“ hat mir am besten die Gemeinschaft und das Lobpreisingen gefallen. **Lilli, 14 Jahre**

Mir hat besonders gut gefallen, dass ich mich mit meinen Freunden die ganze Wo-

che sozial engagieren konnte. **Malin, 17 Jahre**

„GenialSozial“ gefällt mir jedes Jahr aufs Neue so gut, weil die Atmosphäre einfach stimmt. Es fühlt sich gut an, zusammen mit tollen Leuten Gutes zu tun und anderen eine Freude zu machen und das verbunden mit einer Menge Spaß! **Rebecca, 16 Jahre**

Dass dieses Projekt jedes Jahr immer wieder stattfindet, ist nur möglich, weil sich junge Leute bereit erklären, dieses Projekt durch ihre Mitarbeit zu unterstützen. Aber nicht nur das. Auch in der Region findet diese Projekt viel Unterstützung. So bedanken wir uns herzlich bei der Sparkasse Mittelmosel, der Bäckerei Lutz, der Metzgerei Noss und dem Bauhof Cochem für ihre tatkräftige Unterstützung durch Geld, Lebensmittel und/oder Material.



Timo Schmaranzer

Sommerfreizeit 2022

Dieses Jahr waren wir mit Crossover in Seeboden, Österreich. Mit insgesamt 25 Personen, davon 18 Teilnehmer, haben wir 10 Tage am Millstätter See, mit herrlicher Aussicht, in einem genialen Haus verbracht. In verschiedenen Themeneinheiten haben wir uns die Frage gestellt,

was das Echte an Freundschaft, Beziehungen, dem Glauben ... ist. Durch die einzelnen Programmpunkte sind wir als Gemeinschaft zusammengewachsen. Bilder sagen ja bekanntlich mehr als 1000 Worte. Deswegen hier noch ein paar Eindrücke.

Timo Schmaranzer



Quittenpunsch

Zutaten für 5 Personen

500 ml Quittensaft
500 ml Weißwein
80 g Zucker
1 Orange
1 Vanilleschote
1 Zweig Rosmarin

Nach Belieben etwas Stangenzimt, Sternanis, geschlagene Sahne.

Zubereitung

Quittensaft mit Weißwein, Zucker, Mark der Vanilleschote und die Schote, abgeriebene Schale der Orange, Rosmarin, Zimt und Sternanis in einen Topf geben und zum Sieden bringen. Das Ganze ca. 15 Min. ziehen lassen und danach die Gewürze wieder rausnehmen. Den Punsch in Gläser füllen und nach Belieben mit geschlagener Sahne verfeinern.



Renate Grünhäuser

Wollen Sie die Gemeindearbeit unterstützen?

Dann spenden Sie doch an den Zukunftsverein unserer Gemeinde! Alle Spenden, die dort eingehen, kommen ohne Abzüge der Gemeindearbeit zugute!



Zukunftsverein der Evangelischen Kirchengemeinde Cochem e.V.
Sparkasse Mittelmosel EMH
IBAN: DE34 5875 1230 0032 5451 47 · BIC: MALADE51 BKS
oder direkt unter: <http://coc-ek.de/gemeinde/spenden>

Schulengel.de

Mit wenigen Klicks helfen und Gutes tun

Verschiedene Partner-Shops unterstützen bei Deinem Einkauf mit einer Spende Einrichtungen, u. a. auch den Zukunftsverein der Evangelischen Kirchengemeinde Cochem. Schaut doch einfach mal rein, ob Eure Shops dabei sind.



Vielen Dank!

Termine

Hausabendmahl

Mittwoch, 13. und Donnerstag, 14. Dezember

Wir bitten um Anmeldung im Gemeindebüro unter 02671-7114 oder
gemeinde.buero@coc-ek.de

Dezember 2022

SA	03	14:00	kidscomPlanet	Ulmen
SO	04	10:30	Gottesdienst	Kaisersesch
MO	05	16:00	Café International	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MI	07	12:15	ökumenisches Friedensgebet	St. Martin, Cochem
DO	08	15:00	Frauenhilfe	Ev. Gemeindehaus, Cochem
SO	11	15:00	Sternenkinder-Gottesdienst	GAK Kaisersesch
SO	11	17:30	Lichtblick mit Stream	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MO	12	16:00	Café International	Ev. Gemeindehaus, Cochem
DI	13	19:00	Dinner-Night	Ev. Gemeindehaus, Cochem
DI	13	ganztägig	Hausabendmahl	
MI	14	ganztägig	Hausabendmahl	
MI	14	12:00	Seniorenmittagstisch + ökum. Friedensgebet	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MI	14	16:00	Mini-Gottesdienst	Ulmen
DO	15	14:30	Senioren-Weihnachtsfeier	Ev. Gemeindehaus, Cochem
SA	17	14:00	kidscomPlanet-Gottesdienst	Kaisersesch
SO	18	10:30	Gottesdienst	Ulmen
SO	18	18:30	Abendlob Taizé	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MO	19	16:00	Café International	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MI	21	12:00	ökumenisches Friedensgebet	St. Martin, Cochem

Weihnachtsgottesdienste, siehe Seite 20!

Januar 2023

SO	01	10:30	Neujahrsandacht	Kaisersesch
MI	04	12:15	ökumenisches Friedensgebet	St. Martin, Cochem
SA	07	14:00	kidscomPlanet	siehe Homepage/ Medien
SO	08	10:30	Gottesdienst	Ev. Gemeindehaus, Cochem
SO	08	18:00	Abendlob Taizé	Ev. Gemeindehaus, Cochem

Predigtstätten:

Cochem - Ev. Kirche - Oberbachstraße 56 - 56812 Cochem

Ulmen - Katharina-von-Bora-Haus - Meisericher Straße 7 - 56766 Ulmen

Kaisersesch - Gustav-Adolf-Kapelle - Trierer Straße 6 - 56759 Kaisersesch

Karden - Georgskapelle - Moselstraße 33 - 56253 Treis-Karden

Januar 2023

MO	09	16:00	Café International	Ev. Gemeindehaus, Cochem
DI	10	19:00	Dinner-Night	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MI	11	16:00	Mini-Gottesdienst	Ulmen
DO	12	15:00	Frauenhilfe	Ev. Gemeindehaus, Cochem
SO	15	10:30	Gottesdienst	Ulmen
MO	16	16:00	Café International	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MI	18	12:00	Seniorenmittagstisch + ökum. Friedensgebet	Ev. Gemeindehaus, Cochem
SA	21	14:30	Winterspielplatz + Mini-Gottesdienst	Bürgerhaus, Cochem-Sehl
SO	22	10:30	Gottesdienst	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MO	23	16:00	Café International	Ev. Gemeindehaus, Cochem
FR	27	18:00	ökumenisches Friedensgebet	GAK Kaisersesch
SA	28	14:00	kidscomPlanet-Gottesdienst	Ev. Gemeindehaus, Cochem
SO	29	17:30	Gottesdienst mit Stream	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MO	30	16:00	Café International	Ev. Gemeindehaus, Cochem

Februar 2023

MI	01	12:15	ökumenisches Friedensgebet	St. Martin, Cochem
SA	04	14:00	kidscomPlanet	siehe Homepage/ Medien
SO	05	10:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Kaisersesch
MO	06	16:00	Café International	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MI	08	16:00	Mini-Gottesdienst	Ulmen
DO	09	15:00	Frauenhilfe	Ev. Gemeindehaus, Cochem
SO	12	10:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Ev. Gemeindehaus, Cochem
SO	12	18:00	Abendlob Taizé	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MO	13	16:00	Café International	Ev. Gemeindehaus, Cochem
DI	14	19:00	Dinner-Night	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MI	15	12:00	Seniorenmittagstisch + ökum. Friedensgebet	Ev. Gemeindehaus, Cochem
SA	18	14:30	Winterspielplatz + Mini-Gottesdienst	Bürgerhaus, Cochem-Sehl
SO	19	10:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Ulmen
FR	24	18:00	ökumenisches Friedensgebet	Waldkapelle Kaisersesch
SO	26	17:30	Lichtblick mit Stream	Ev. Gemeindehaus, Cochem
MO	27	16:00	Café International	Ev. Gemeindehaus, Cochem

Aufgrund der allgemeinen Energie-Sparmaßnahmen haben wir uns dazu entschlossen,
dass die Cochemer Gottesdienste vorübergehend im Ev. Gemeindehaus, in der
Oberbachstraße 59, stattfinden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Änderungen vorbehalten!

Die aktuellen Gottesdienste und Veranstaltungen entnehmen Sie
bitte unserem Newsletter, oder den Ankündigungen auf unserer
Homepage, Facebook und Instagram!

Auf einen Blick

Dinner-Night

Offenes Treffen für Erwachsene, am 2. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Cochem.

Anmeldungen im Gemeindebüro.

Seniorenmittagstisch

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 12.00 Uhr

Infos: Gemeindebüro 02671 - 71 14

kidscomPlanet Gottesdienst

4. Samstag im Monat, 14.00 Uhr

Infos:
Becca Schmaranzer -
02671 241 13 78

Mini Gottesdienst

1x im Monat mittwochs in Ulmen,
1x im Monat samstags in Cochem

Infos:
Ilona Gertfelder -
0151 57 00 97 99

OpenHouse

... freitags ab 19.00 Uhr, quatschen,
essen und Gemeinschaft erleben

SmallGroups

Infos:
Timo Schmaranzer - 02671 241 13 79

Frauenhilfe

Jeden 2. Donnerstag im Monat
um 15.00 Uhr im Gemeindehaus
Cochem

Ihre Ansprechpartnerin:
Annemarie Trumpler - 02653 62 01

Hauskreise

Alle wichtigen Informationen
hierzu erhalten Sie von:

Pfr. Dr. Anke Wiedekind
02671 - 506 30 78

Lichtblick

Der Gottesdienst für Suchende,
6 x im Jahr um 17.30 Uhr
im Gemeindehaus Cochem

Café International

Jeden Montag um 16.00 Uhr
im Gemeindehaus Cochem
Ausländische und einheimische
Mitbürger sind herzlich willkommen!

Ihr Ansprechpartner:
Rüdiger Lancelle - 02671 91 54 58

Ökumene

Taizé-Gebet und Ökumenisches Gebet in Cochem.
Infos hierzu erhalten Sie von:

Rüdiger Lancelle - 02671 91 54 58

Ob die Veranstaltungen stattfinden, entnehmen Sie bitte unserem Newsletter oder den

Ankündigungen auf unserer Homepage, Facebook und Instagram!

Kinder- und Teensfreizeit

72 Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren waren zusammen mit 18 Teamern der Evangelischen Kirchengemeinde Cochem und der Katholischen Pfarreiengemeinschaft Cochem vom 17. bis 21. Oktober 2022 auf der Superheldenfreizeit in Rehe im Westerwald.

Wir haben uns Superhelden-Geschichten aus der Bibel angeschaut. David, der gegen Goliath kämpfte, Jesus, der immer ein bisschen ein anderer Superheld ist und ein Hirte, der zum König wurde. Es gab Theater, Kleingruppen und Musik.

Mittags waren wir im hauseigenen Schwimmbad. Danach gab es Geländespiele und Ausflüge in den Tierpark und an die Talsperre. Wir haben den Herbst und seine bunten Blätter in der Natur ge-

nossen. Bunt war es nicht nur bei unseren Ausflügen, sondern auch bei den Bastelworkshops mit Heike. Wir haben nicht nur gebastelt, sondern auch Theater gespielt und waren sportlich aktiv.

Am letzten Abend wurde zu einer großen „Superheldenparty“ eingeladen und gefeiert. Diese wurde durch Rebecca und Hannah eröffnet. Es gab Musik, Spiel und Spaß sowie viele kleine und große Superhelden.

Ein wenig erschöpft, aber erfüllt mit vielen Eindrücken, kamen wir wieder nach Cochem zurück.

Genug der vielen Worte, Bilder sagen mehr...

[Ilona Gertfelder und Becca Schmaranzer](#)



Fotos: Daniel Hassert

Erntedank

Manchmal gibt es in Gottesdiensten solche Wow-Momente: Worte, die besonders berühren, Augenblicke, die zum Staunen einladen, Situationen, die ganz besonders kostbar sind. Der Erntedankgottesdienst in diesem Jahr hatte einige davon. Eine bis auf den letzten Platz volle Kirche, Musik der Kinder, viel Lachen und Fröhlichkeit bei den Taufen, der Mitmach-Bibelgeschichte, der selbst gebaute Backofen, der immer wieder aufging. Es gab aber auch ernste Momente, als es deutlich wurde, wie wertvoll Teilen ist und man das direkt ausprobieren konnte, indem man das von einer Teamerin selbst

gebackene Brötchen mit seinem Nachbarn teilte.

Auch der vollgedeckte Gabentisch war ein Teil davon, zeugte er doch von der Fülle, die Gott uns im ganzen Jahr schenkt, und stimmte uns ein, dankbar zu sein.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es ein leckeres Mittagessen. Viele folgten der Einladung und nutzten die Zeit, um beisammen zu sein, die Gemeinschaft zu genießen und die Versteigerung der Erntegaben mitzubekommen.

Anke Wiedekind



Willow-Kongress



Auch dieses Jahr waren wieder einige von uns auf dem Willow-Kongress



Evermore - Die MeditationsApp

Spiritualität hat auch etwas mit Übung zu tun. Der Glaubensmuskel will trainiert werden und motiviert im Sinne von inspiriert werden. Tägliche Rituale helfen dabei: täglich einige gute Gedanken lesen, täglich einen Podcast hören, täglich meditieren, d.h. sich Zeit nehmen, um sich von Gottes Liebe füllen zu lassen. Das braucht Disziplin, die Kunst, den berühmten inneren Schweinehund niederzurufen. Das braucht auch kluge Prioritäten, die verhindern, dass man sich von seiner Termin-Enge und überreich gefüllten To-do-Liste gefangen nehmen lässt. Hat man beides aber aufgebracht, Disziplin und gute Prioritäten, wird man merken: Es stärkt ganz enorm die eigene Seele.

Evermore ist eine kostenlose App, die von der Evangelischen Landeskirche Hannover entwickelt wurde. Sie enthält kleine geführte Meditationen. Man kann – je

nach Zeitbudget wählen – zwischen 5, 12 oder 20 Minuten. Man kann auch entscheiden, ob man die Inputs hören oder lesen will. „Alltagsexerzitien“ heißt eine Meditation, die ich gerade für 30 Tage mache. Die App erinnert mich täglich zur gleichen Zeit und führt mich dann durch die Ruheübung. Sie lädt mich zur Achtsamkeit, fragt mich, was heute ansteht und wie es mir damit geht. Die Meditationsfreaks wissen: Das ist eine Achtsamkeitsübung, ein Hineinhorchen und Hineinspüren in das eigene Innere und sie ermutigt mich, im Alltag Gottes Spuren zu entdecken. Zum Schluss gibt sie mir Gottes Segen mit auf den Weg.

Wer sich erstmal einfach so informieren will, wird hier fündig: www.evermore-app.de.

Eine wirklich segensreiche Erfindung!

Anke Wiedekind

Tauschregal, Bücherkoffer und Büchertisch

Wir haben im Evangelischen Gemeindehaus ein Tauschregal und einen Bücherkoffer. Kommt gerne rein zum Stöbern und nehmt Euch etwas mit. Bringt gerne auch etwas zum Tauschen mit.

Außerdem bieten wir an unserem Büchertisch die Jahreslosung und Kalender für 2023 an. Tassen, Bücher, Glückwunschkarten etc. könnt Ihr u. a. auch erwerben.



Moseltaufen in Pommern am 26. Juni 2022

Ein ganz besonderer Gottesdienst

Auch dieses Jahr konnten wir gemeinsam wieder einen Taufgottesdienst der besonderen Art gestalten und erleben - auf der großen Wiese am Moselufer in Pommern. Erneut war es für alle sehr aktiv und bewegend. Die Wetterlage war auf unserer Seite, mal bot sie uns Schatten, um uns abzukühlen, mal Sonne, um uns zu wärmen. Die Bühne wurde durch die Kinderband (Sarah Müller, Clara Bleser, Neele Schneiders, Maxim Heimann & Noah Gertfelder) so richtig lebendig. "Vor mir, hinter mir, über mir, unter mir. Von allen Seiten umgibst du mich..." - das war eines der Lieder, die uns in Bewegung brachten.



Rechts neben der Bühne ein Spiele-Pavillon, eingerichtet mit Spielen aus unserem "Schatzsucher"-Mobil. Er füllt sich schnell mit Leben - Kinder, die mit Ihren Großeltern und Eltern spielen. Und ich mitten drin. Die Freude dort ist schwer in Worte zu fassen, die strahlenden Augen von Klein und Groß zu erleben, ist unbeschreiblich schön! In der Luft liegt für jeden spürbar Friede, Geborgenheit und Liebe.

Und dann kommt der entscheidende Moment, der Hauptteil des Geschehens an



diesem Tag: gemeinsam hinunter ans Wasser gehen, Musik im Hintergrund. Am Wasser angekommen, stelle ich mich mit meinen Füßen ins kühle Nass und bin sehr nah dabei. In den Gesichtern der Angehörigen sowie der Getauften sehe ich Freude und Aufregung - und strahlende Liebe. Aber auch Tränen sehe ich, Tränen des Vermissens. Denn in einigen Familien gibt es auch Herzen, die an diesem Tag nicht vor Ort sein können. Familienangehörige, die aufgrund Corona nicht dabei sein können. Und so spüren alle Beteiligten, wie eng Trauer, Schmerz, Freude und Glück beieinander liegen, miteinander eng verbunden sind im Leben. Das ist auch heute hier an der Mosel so.

Ganz entspannt und ohne Hektik wurden in diesem Gottesdienst sieben Kinder getauft, eines nach dem anderen. Nach der Taufe und dem anschließenden Picknick kamen dann doch noch Wolken auf, die uns etwas Regen brachten. Ich war sehr froh, dass er erst NACH dem Gottesdienst aufzog. Glück gehabt. Oder Fügung? Wer weiß ...

Ilona Gertfelder

Weihnachtsgottesdienste 2022/2023



ab Sonntag, 18. Dezember 2022

„Tüten-Weihnachtsgottesdienst“



Sie liegen an allen Gottesdienststätten aus.
Bitte nehmen Sie sie auch für Menschen mit, die nicht mobil sind
und unsere Gottesdienste nicht besuchen können. Vielen Dank!

Samstag, Heiligabend, 24. Dezember 2022

11:00 Uhr, Weihnachtsandacht, Cochem-Brauheck

15:00 Uhr, Familienweihnachtsgottesdienst in Gevenich,
in der Scheune von Familie Heep, Gartenstraße 3 (Parkmöglichkeiten vorhanden)

15:00 Uhr, Christvesper, Georgskapelle Karden

16:00 Uhr, Christvesper, Katharina-von-Bora-Haus Ulmen

17:00 Uhr, Christvesper, Gustav-Adolf-Kapelle Kaisersesch

17:00 Uhr, Streaming-Weihnachtsgottesdienst
auf unserem YouTube-Kanal

22:30 Uhr, Christmette, Evangelisches Gemeindehaus Cochem



Samstag, Silvester, 31. Dezember 2022

17:00 Uhr, Jahresabschlussgottesdienst,
Evangelisches Gemeindehaus Cochem



17:00 Uhr, Andacht zum Jahresabschluss auf unserem YouTube-Kanal

Sonntag, Neujahr, 1. Januar 2023

17:30 Uhr, Neujahrsgottesdienst, Gustav-Adolf-Kapelle Kaisersesch

Hauptamtliche



Pfarrerin

DR. ANKE WIEDEKIND

Stellv. Vorsitzende d. Presbyteriums
0 26 71 / 506 30 78
anke.wiedekind@coc-ek.de



Küsterin Cochem

RENATE GRÜNHÄUSER

01 60 / 90 74 44 97
kuesterin@coc-ek.de



Gemeindebüro Cochem

CARMEN BUNGART

0 26 71 / 71 14
gemeinde.buero@coc-ek.de



Jugendpastor

TIMO SCHMARANZER

0 26 71 / 2 41 13 79
timo.schmaranzer@coc-ek.de



kidscom (Mini-GD, kidscom planet)

ILONA GERTFELDER

01 70 / 3 05 46 00
ilona.gertfelderr@coc-ek.de



Küsterin Ulmen

URSULA ADOLPH

01 57 / 80 29 01 26
kuesterin.kvb@coc-ek.de



Empfangsbüro Cochem

RÜDIGER LANCELLE

0 26 71 / 91 54 58
ruediger.lancelle@coc-ek.de



Jugendpastorin, Leitung kidscom

REBECCA SCHMARANZER

0 26 71 / 2 41 13 78
rebecca.schmaranzer@coc-ek.de



Militärpfarrer

PETER FROMMANN

0 26 71 / 9 18 62 18 71
peterfrommann@bundeswehr.org

PRESBYTERIUM

ALEXANDER DINGES

Ernst

KATHARINA HASSERT

Kaisersesch
Vorsitzende 2022

SEBASTIAN NEUMANN

Cochem -designierter
Vorsitzender 2023/24

ANDRÉ HAHN

Ulmen
Jugendpresbyter

FRANK SCHNELLE

Eulgem

RUTH FISCHER

Ernst

HEIKE LOOSEN

Cochem

MATTHIAS RICHTER

Ulmen

HELENE WEISS

Ulmen

RENATE GRÜNHÄUSER

Cochem

ULRIKE MÜLLER-MADES


Cochem

MARTIN RINAS

Ulmen

DR. ANKE WIEDEKIND

Cochem
stellv. Vorsitzende

A small, light-colored bird with a dark stripe through its eye is perched on a thin, light-colored tree branch. The background is a clear, bright blue sky, and other branches are visible, some with small buds. The overall scene is bright and clear.

**Du bist ein Gott,
der mich sieht.**

1. Mose 16,13